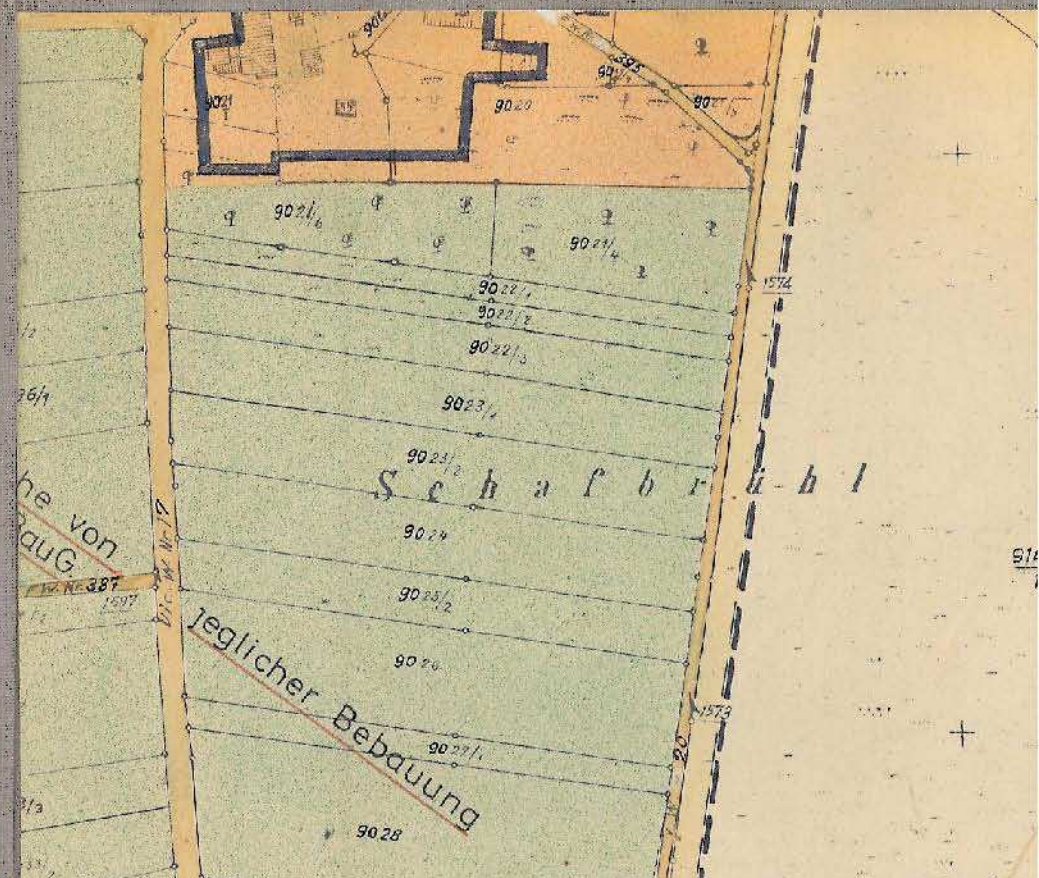
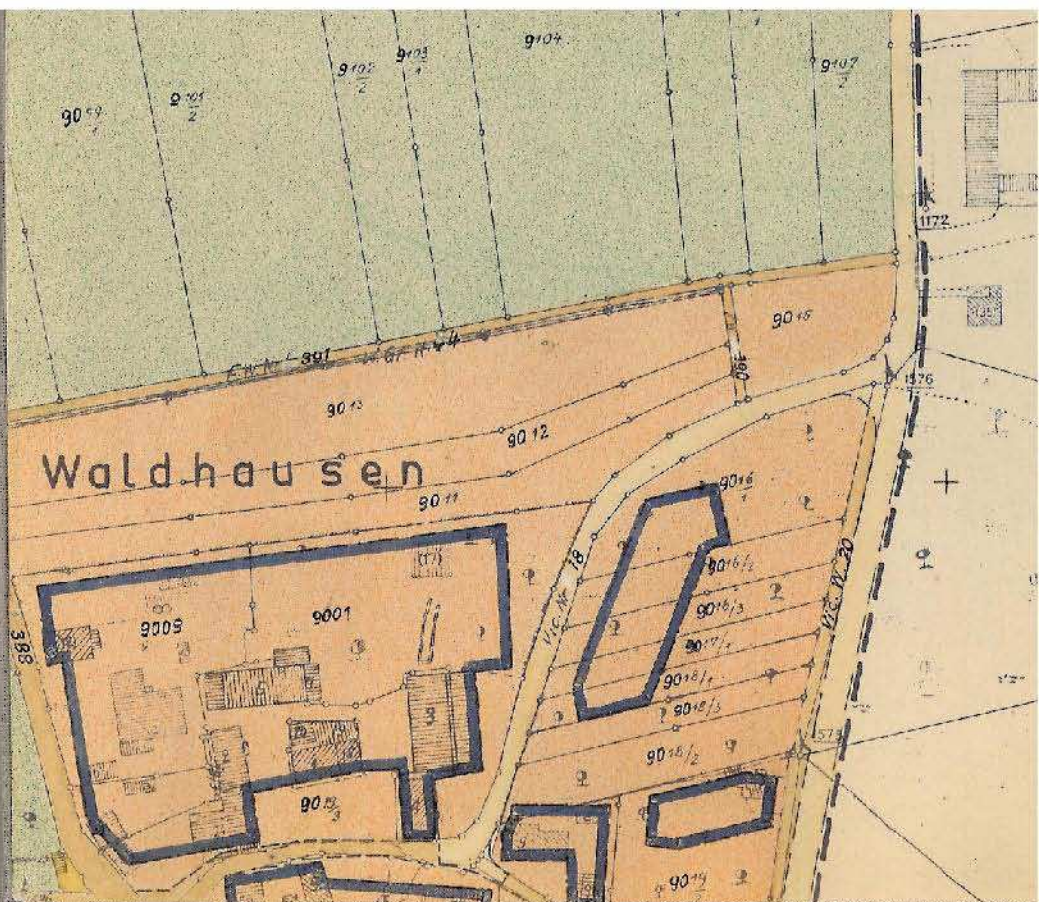


BEBAUUNGSPLAN

„WALDHAUSEN-

OEBERE BIENENÄCKER -

MITTLERES FELD“



ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

SO = SONDERGEBIET FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
(siehe Planeintrag)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

GRZ = GRUNDFLÄCHENZAHL
GFZ = GESCHOSSFLÄCHENZAHL
Z = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
O = OFFENE BAUWEISE

SO	Z
GRZ	GFZ
-	o

BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

GEBÄUDESTELLUNG: siehe Planeintrag

TRAUFHÖHE: BEI 1 GESCHOSSIGEN GEBÄUDEN max. 4,50

DACHGESTALTUNG: ALTENTEILGEBÄUDE DACHNEIGUNG 25 - 35°

(FÜR ALTENTEILE): KEINE DACHAUFBAUTEN UND -EINSCHNITTE

GARAGEN: MIT WOHNHAUS VERBUNDEN (BEI ALTENTEILEN)

GRENZABSTÄNDE: GEMÄSS § 7 LANDESBAUORDNUNG

VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNG: VOM GEM.-RAT AM 26.6.1967 ALS ENTWURF
GEMÄSS § 2 BBAUG. AUFGESTELLT

9144/1

ÖFFENTL. AUFLAGE: AUFLAGE MIT BEGRÜNDUNG VOM 10.7. - 10.8.1967

SATZUNGSBESCHLUSS: VOM GEM.-RAT AM 16.12.1968 GEMÄSS
§ 10 B.BAUG. UND § 111 LBO IN ÜBERARBEITETER
FASSUNG VOM 10.12.1968 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

GENEHMIGUNG: DURCH ERLASS DES REG. PRÄS. AM 13. MAI 1969
GENEHMIGT

INKRAFTTRETEN: DIE GENEHMIGUNG WURDE AM 23. MAI 1969
GEM. § 12 B.BAUG. ORTSÜBLICH BEREKANNT GEMACHT
UND DAMIT RECHTSVERBINDLICH

TÜBINGEN, DEN 10.12.1968

BÜRGERMEISTERAMT

Im Auftrag

Stadtbaudirektor

STADTPLANUNGSAMT

STADTMESSEUNGSAMT

TIEFBAUAMT

Stadtoberbaurät

Stadtobervermessungsrat

Stadtoberbaurät

299

Genehmigt durch Erloß des Reg. Präs. Südwürtt.-
Hohenz. vom 13. MAI 1969 Nr. 1139/69
und am 23. MAI 1969 öffentlich bekannt-
gemacht.

z. B. Tübingen, den 10. JUNI 1969

Bürgermeisteramt
In Vertretung

Stadtbaudirektor

9144/2

Tübinger Höhen

Bei den Höhenangaben im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans handelt es sich um Angaben im Tübinger Höhensystem.